



12. September 2016



INFORMATIONSBLETT 07/16

Liebe Patscherinnen und Patscher !

Durch den erfolgten Abbruch von Schulhaus und Pavillon ist es offensichtlich, dass die Bauarbeiten am neuen Dorfzentrum in Kürze beginnen werden. Für die veranschlagte Bauzeit eines Jahres für den Neubau und eines knappen weiteren für den Umbau müssen wir uns mit den Einschränkungen durch den Baubetrieb arrangieren und ich ersuche um diesbezügliches Verständnis. Die nächsten Veranstaltungen Almabtrieb, Jungbauernball und Erntedankfest und alle in der Bauzeit folgenden können daher nicht unbedingt wie gewohnt stattfinden, sondern unterliegen organisatorischer Veränderungen. Selbstverständlich stehen wir im Gemeindeamt allen Veranstaltern unterstützend zur Seite.

Totalsperre vor Gemeindeamt

Die beengten Platzverhältnisse für die Baustelleneinrichtung erfordern eine Sperre der Dorfstraße nördlich des Eingangs zum Gemeindeamt für die Dauer von mindestens vier Monaten. Alle Eingänge des Gemeindehauses bleiben fußläufig und für Anlieferungen über die Südseite erreichbar. Parken im Bereich des Gemeindehauses ist während der Bauzeit nicht möglich und es muss auf die Parkplätze Mesnergarten und am Sportplatzweg verwiesen werden.

Neupositionierung der südöstlichen Feriendörfer

Wie in der Juni-Ausgabe des Dorfblatts berichtet wurde, läuft auf Initiative der Stadt Innsbruck ein Entwicklungsprozess der Region um Patscherkofel und Glungezer. Vertreter aus Politik, Tourismus und allen betroffenen Gemeinden arbeiten an einer gemeinsamen Ausrichtung unseres Mittelgebirges. Eine „Aktivierende Vitalregion“ ist das Ergebnis der künftigen Positionierung. Die besondere Lage eines beschaulichen Plateaus in unmittelbarer Nähe zu Innsbruck ist die Charakteristik unseres Mittelgebirges. Die Stärken sind eine hohe Lebensqualität, ein erholsames Sport- und Freizeitangebot sowie eine medizinisch therapeutische Fachkompetenz.

Noch arbeiten acht Arbeitsgruppen in einer Konzeptionsphase, wobei gesammelten Ideen und Impulse in entscheidungsfähige Projekte gebracht werden sollen. Schon zeigen sich erste Auswirkungen einer erfreulichen Entwicklung im Zeichen der Zusammenarbeit von Innsbruck und den Dörfern des südöstlichen Mittelgebirges. Umseitig dieser Aussendung werden alle BewohnerInnen aufgerufen, sich im Rahmen der Arbeitsgruppe „KulturNetz“ einzubringen. Weiters wird in Kürze ein Hüttenfest veranstaltet:

Hüttenfest in der Vitalregion am 8. Oktober 2016

Mit Ausweichmöglichkeit bei Schlechtwetter auf den 15.10. findet von 9.00 bis 16.00 h ein Hüttenfest statt. Auf unserem Gemeindegebiet werden sich die Patscher Alm und das Schutzhaus beteiligen. Desweiteren haben die Betreiber von Heiligwasser, Boscheben, dem Meissner Haus, der Arztaler, Sistranser und Aldranser Alm, der Tulfein Alm, Glungezerhütte, GH Halsmarter und Voldertalhütte ihr Mitwirken zugesagt. Ein kulturelles und kulinarisches Angebot für jung und junggebliebene wird zusammengestellt und für die eine oder andere Überraschung sorgen. Natürlich steuern auch die Bergbahnen Patscherkofel- und Glungezerbahnen ihren Anteil bei, indem sie an diesem Tag ermäßigte Ticketpreise gewähren.

Mit besten Grüßen,
Bürgermeister DI Andreas Danler

Brief der Arbeitsgruppe „KulturNetz“ der Vitalregion

KulturNetz Vitalregion über Innsbruck

Arbeitsgruppe Kunst, Kultur, Zusammenleben und Identität

Liebe BewohnerInnen von Tulfes, Rinn, Sistrans, Aldrans, Lans, Vill, Igls, Patsch und Ellbögen!

Die eingangs genannten Mittelgebirgsgemeinden sind Partner des Entwicklungsprozesses „Vitalregion über Innsbruck rund um Patscherkofel und Glungezer“.

Die im Rahmen dieses Prozesses gebildete Arbeitsgruppe „Kunst, Kultur, Zusammenleben und Identität“ (KulturNetz Vitalregion) hat sich die Aufgabe gestellt, eine Bestandsaufnahme von bereits bestehenden Initiativen, Projekte und Gruppen vorzunehmen, die sich im weitesten Sinn mit Kunst, Kultur, Zusammenleben und Identität befassen.

Wir wollen insbesondere Ideen und Projekte, die erst im Entstehen sind oder erstmals angedacht werden, sichtbar machen und sammeln.

Es spielt keine Rolle, ob das Ideen für Junge oder Alte sind, ob Augen, Ohren, Hände oder Mund angesprochen werden, und auch nicht wie konkret eine Idee schon ist oder wie lang ein Projekt schon besteht.

Bei diesem Suchen und Sammeln sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Wir sind interessiert an Projekten und/oder Ideen, von denen Sie wissen oder bei denen Sie mitarbeiten oder die Sie gern verwirklicht sähen.

Die Arbeitsgruppe sieht sich als Plattform und Vermittlerin der Ideen und Projekte und kann "Türöffnerin" für die Umsetzung sein.

Die Adresse:
Koordination Vitalregion
c/o Verena Piegger, Gemeinde Sistrans
Unterdorf 15
6073 Sistrans
E-Mail: koordination.vitalregion@sistrans.at

Wir bitten bei den Einreichungen um folgende Angaben:

Titel / Name / Motto des Projekts/der Idee

Kurzbeschreibung des Anliegens / Vorhabens /der Geschichte / der Zukunft

**Personenbezogene Daten (Wer steht dahinter? Wer ist dabei?
Wer soll angesprochen werden?)**

Kontaktdaten des/der Initiators/in (Name, Adresse, E-Mail, Tel, web)

Sonstige Anmerkungen (Was möchte ich noch sagen ...)

Für die Arbeitsgruppe:

Sonia May, Franziska Brugger, Andrea Gruber, Adi Knoflach, Klaus Jennewein